| Stadtvertretung   | Tagesordnungspunkt   |
|---|--|
| der Landeshauptstadt  | öffentlich   |
| Schwerin  | nicht öffentlich   |
|   | Datum: 07.02.2017  |
| Ergänzungsantrag Drucksache Nr.  00861/2016   | Antragsteller DIE LINKE  Bearbeiter: Telefon: 0385/545- 2957 |
|   | 10101011.  |
| Beratung und Beschlussfassung im  |  |
| Fachausschuss für  Finanzen und Rechnungsprüfung  Hauptausschuss  Stadtvertretung  Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung  Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften  |  |
| Soziales und Wohnen   | onation .  |
|   |  |
| Kultur, Sport und Schule  |  |
| Verwaltungsmodernisierung und Umlandbezie   | ehungen  |
| Beschluss am:   |  |
| Betreff Grundhafter Ausbau des Schlachtermarktes  |  |
| Beschlussvorschlag  |  |
| Der Hauptausschuss möge beschließen:  |  |
| Der Beschluss Punkt 1 wird wie folgt ergänzt:   |  |
| Der Hauptausschuss beauftragt den Oberbürgermeister eine weitere Planungsvariante des grundhaften Ausbaus im Rahmen des Planungsauftrages erstellen zu lassen, die unter den Gesichtspunkten von Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit sowie der Nutzung Form der Straße (Anliegerstraße) die tatsächlich notwendigen Mindestkosten ermittelt, die ohne Steigerung der touristischen und im überwiegenden städtischen Interesse liegenden Attraktivität aufgewendet werden müssen, um die Straße grundhalft zu erneuern. Die ermittelten Kosten für beide zu planenden Varianten sind der Stadtvertretung mindestens 4 Wochen vor der öffentlichen Ausschreibung der Bauleistung zur Kenntnis zugeben. |  |
| Der Beschluss Punkt 4 wird wie folgt ergänzt:   |  |

- die Art der Ermittlung des Beitragsfähigen Aufwandes in §2 wird sinngemäß wie folgt er-

gänzt:

## Beschlussvorschlag

Wenn aufgrund übergeordnetem städtischen Interesse und insbesondere durch die Bereitstellung von Fördermitteln, beim Ausbau von Anlagen eine Verbesserung der Anlagen angestrebt wird, werden als beitragsfähige Kosten nur diejenigen Kosten in Ansatz gebracht, die notwendig wären, um den entsprechend der Straßennutzung notwendigen Ausbauzustand wiederherzustellen. Diese Kosten sind im Rahmen der Ausführungsplanung zu ermitteln.

- 3. Der Beschluss Punkt 6 wird wie folgt ergänzt:
- 6. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung kurzfristig Varianten für die Bereitstellung von Ausweichparkplätzen für Anwohner im Umfeld der Baumaßnahmen während der Bauzeit zu erarbeiten und dem Bauausschuss vorzulegen.

## Begründung

| Erfolgt mündlich.                                      |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |
| nur auszufüllen bei haushaltswirksamen Beschlüssen     |
| Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: |
| Deckungsvorschlag:                                     |
| Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:   |

Henning Foerster

Fraktionsvorsitzender DIE LINKE